

## Musiktheorie ganz praktisch –

IDEEN FÜR EINEN SPIELERISCHEN ZUGANG ZUR MUSIKTHEORIE

Eine Fortbildungsveranstaltung für Lehrkräfte an Musikschulen und an allgemeinbildenden Schulen, für Ensemble- und Chorleiter\*innen und für Musikstudierende

**Samstag, 28. Februar 2026 | 10.00 – 18.00 Uhr | Bruno-Frey-Musikschule der Stadt Biberach**

**Improvisationsspiele, Singspiele, Rollenspiele, Kartenspiele, Lernspiele – vieles ist möglich, um auf lustvolle Art und Weise tiefer in die Musik und ihre Elemente einzudringen und das Gehör in immer neuen Hörsituationen zu schulen. Durch das Spiel mit der Stimme werden die tonalen Räume direkt wahrnehmbar. Rhythmusspiele verbinden Tondauernerfahrungen mit der Notenschrift. Rollenspiele machen formale Abläufe in der Musik nachvollziehbar. Lernspiele vertiefen das Gelernte – und machen Spaß!**

Die Dozentin, **Anne-Kathrin Wagler**, unterrichtet seit über 20 Jahren Musiktheorie, Gehörbildung, Improvisation, Klavier und Methodik. Sie sammelte Erfahrungen im elementaren Unterricht an Musikschule und Grundschule, in der studienvorbereitenden Ausbildung mit Jugendlichen, in ihrer Tätigkeit als Dozentin für das Fach Elementare Musiktheorie an der Dresdner Musikhochschule, bei der Durchführung von pädagogischen Projekten (Improvisation, Filmmusik, Musik und Malerei, Komponieren mit Kindern etc.) und als Leiterin von Chören und Ensembles. Der Erfahrungsaustausch mit Kolleg(inn)en und Studierenden sowie das gemeinsame Weiterentwickeln von Lehrkonzepten gehören zu den wichtigen Schwerpunkten ihrer Arbeit.